

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/61

Verantwortliche/r:
Amt f. Stadtentwicklung und Stadtplanung

Vorlagennummer:
613/048/2020

Haushalt 2021: Antrag 261/2020 der SPD-Fraktion zum Arbeitsprogramm von Amt 61: Plannetz Radverkehr

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	17.11.2020	Ö	Empfehlung	einstimmig angenommen
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	17.11.2020	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

1. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Finanz- und Zeitplan für das bereits beschlossene Plannetz Radverkehr aus dem Verkehrsentwicklungsplan zu erarbeiten. Eine Veränderung bzw. Erweiterung des Arbeitsprogrammes von Amt 61 ist hierfür nicht erforderlich.
2. Der Antrag 261/2020 der SPD-Fraktion ist damit bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit Antrag 261/2020 beantragt die SPD-Fraktion, einen Finanz- und Zeitplan für das bereits beschlossene Plannetz Radverkehr aus dem Verkehrsentwicklungsplan zu erarbeiten.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Mit den Beschlüssen 613/200/2018 bzw. 613/219/2018 wurde im Rahmen der Erarbeitung des Verkehrsentwicklungsplanes ein Plannetz Radverkehr mit zugehörigen Qualitätsstandards beschlossen (vgl. Anlage 2).

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Das Plannetz dient als Grundlage für den Ausbau und die Modernisierung des Erlanger Radwegenetzes bis zum Jahr 2030. Ein Finanz- und Zeitplan hierfür liegt noch nicht vor, soll aber im Laufe des Jahres 2021 ausgearbeitet werden. Damit besteht dann eine Grundlage, um den Finanzbedarf für den Ausbau der Radweginfrastruktur sowie den hierfür notwendigen Personalbedarf für Planung und Bau zu beziffern. Auch eine der Forderungen der Initiative „Radentscheid“ wird damit erfüllt.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
 ja, negativ*
 nein

Wenn ja, negativ:
Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ja*
 nein*

*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden derzeit nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

Anlagen:

Anlage 1: Antrag 261/2020 der SPD-Fraktion

Anlage 2: Plannetz Radverkehr

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77 am
17.11.2020

Ergebnis/Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Finanz- und Zeitplan für das bereits beschlossene Plannetz Radverkehr aus dem Verkehrsentwicklungsplan zu erarbeiten. Eine Veränderung bzw. Erweiterung des Arbeitsprogrammes von Amt 61 ist hierfür nicht erforderlich.
2. Der Antrag 261/2020 der SPD-Fraktion ist damit bearbeitet.

mit 14 gegen 0 Anwesend 14 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Grawert
Schriftführer/in

Ergebnis/Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Finanz- und Zeitplan für das bereits beschlossene Plan-
netz Radverkehr aus dem Verkehrsentwicklungsplan zu erarbeiten. Eine Veränderung bzw.
Erweiterung des Arbeitsprogrammes von Amt 61 ist hierfür nicht erforderlich.
2. Der Antrag 261/2020 der SPD-Fraktion ist damit bearbeitet.

mit 8 gegen 0 Anwesend 8 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Grawert
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang